

Sicher sind damit nicht nur Anerkennung und Rechte, sondern auch viele Verpflichtungen verbunden. Aber gerade darum wird Eure Arbeit durch unsere sozialistische Gesellschaft hoch anerkannt.

Ihr wißt selbst sehr gut, daß Ihr mit Eurem Wissen und Handeln, Euren Ideen, Ratschlägen und Beschlüssen, Euren Interessen und Eurem Organisationstalent wesentlich mitbestimmt, wie die Pionierkollektive Eurer Freundschaft ihre Aufgaben erfüllen und dadurch zu kameradschaftlich verbundenen und innerlich stabilen Gemeinschaften zusammenwachsen. Ihr seid gewissermaßen der Motor des inhaltsreichen und vielseitigen Pionierlebens, das es in allen Gruppen geben soll. Ohne Euer aktives und freudiges Wirken wird es im Leben Eurer Freundschaft kaum vorwärts gehen. Nichts macht sich von selbst. Nichts bewegt sich ohne Tun. Nichts verändert sich im Kollektiv ohne Eure Leitung.

Natürlich werden Euch auch in Zukunft die Erwachsenen tatkräftig helfen und Euch ihre großen Erfahrungen in der Leitung von Kollektiven vermitteln. Aber das kann immer nur eine Hilfe sein. Die Verantwortung vor dem Pionierkollektiv können und sollen sie Euch nicht abnehmen. Die Angelegenheiten Eures Pionierkollektivs müßt Ihr immer besser selbst entscheiden und regeln lernen.

Unsere Partei setzt großes Vertrauen in Euch. Wir sind fest davon überzeugt, daß Ihr in Eurer Funktion uneigennützig handeln, gerecht urteilen und umsichtig leiten werdet. Beachtet immer aufmerksam die Meinungen, Kritiken und Vorschläge des Kollektivs.

Interessiert Euch stets sorgfältig für die Stimmungen, Fragen und Wünsche der Mädchen und Jungen. Fordert von ihnen nie mehr, als Ihr von Euch selbst verlangt. **Beratet immer erst gründlich, ehe Ihr entscheidet.**

Wenn Ihr so an die Leitung der Pionierfreundschaft herangeht, werdet Ihr genügend Autorität besitzen, Erfolge in der Arbeit haben und Freude an der Sache empfinden.

Gerade in Vorbereitung der X. Weltfestspiele der Jugend und Studenten rechnen wir mit einem weiteren Aufschwung in der Pionierarbeit an jeder Schule. Die Jugend der Welt soll sich bei uns davon überzeugen können, daß die Jungen Pioniere für Frieden und Sozialismus immer bereit sind und ihr Versprechen an den VIII. Parteitag der SED einlösen, stets im Sinne Ernst Thälmanns zu lernen und zu handeln.

Für Frieden und Sozialismus - Seid bereit!

Zentralkomitee

der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands

Berlin, den 17. August 1972